

Programm

# FREIE SCHICHTEN » 3

Theater- und Musikfestival der Hochschule Osnabrück

7.-9. Juni 2018



# Inhalt

|  |  |                      |
|--|--|----------------------|
| Grußwort   |  | Seite 3              |
| Produktionen   | Ein paar Quadratmeter  | Seite 4              |
|  | Der Sturm - Gastspiel  | Seite 5              |
|  | Die Wanze  | Seite 6              |
|  | norway.today   | Seite 7              |
|  | Hosen.Beine  | Seite 8              |
|  | Federkinder - Gastspiel  | Seite 9              |
|  | <b>Zeitplan/ Alle Schichten auf einen Blick</b>                    | <b>Seite 10 + 11</b> |
|  | Ein Traum zu Leben   | Seite 12             |
|  | Großes Pils und dazu:  | Seite 13             |
|  | The Impro strikes back - Improvisationstheater, anschließend Party | Seite 14             |
|  | Schlimmer geht immer besser kann ich auch                          | Seite 15             |
|  | Machete - Konzert  | Seite 16             |
|  | SpielBar + Festivalabschluss                                       | Seite 17             |
| Nachgespräche  | Seite 18   |                      |
| Karten, Preise, Reservierung<br>Schöne Aussicht<br>Team, Impressum |  | Seite 19             |



## Liebes Publikum,



wir freuen uns sehr, Sie zur dritten Ausgabe unseres Festivals FREIE SCHICHTEN begrüßen zu dürfen!

In insgesamt zwölf verschiedenen Programmpunkten werden erneut die vielfältigen Denkansätze, kreativen Spielweisen und die künstlerische Experimentierfreude der Studierenden der Hochschule Osnabrück deutlich. Das Institut für Musik ist neben einer temporeichen und musikalischen Neuinterpretation von Shakespeares „Der Sturm“ ebenso mit der Band „Machete“ zu Gast, die aufgrund ihrer Zusammensetzung aus Studierenden der Studienrichtungen Klassik, Musical, Pop und Jazz eine „weite Bandbreite“ sowie eine „spannende Performance“ verspricht.

Die Studierenden des Instituts für Theaterpädagogik zeigen sich mit Performances, autobiographischen Arbeiten und einer Musiktheaterproduktion wie gewohnt facettenreich und bieten mit Interpretationen bekannter Kinder- und Jugendstücke ein abwechslungsreiches Angebot auch für das junge Publikum.

Bewährte Formate wie die „Improvisationstheater-Show“ und die „SpielBAR“ zum Festivalabschluss finden sich ebenso im Programm wie ein Gastspiel eines Absolventen, das Tagebücher von Kindern und Jugendlichen aus dem Zweiten Weltkrieg zum Ausgangspunkt einer künstlerischen Recherche nimmt („Federkinder“).

In den „Nachgesprächen“ möchten wir Sie einladen, sich mit dem Gesehenen und Erlebten auseinanderzusetzen und mit dem jeweiligen Produktionsteam in Kontakt zu kommen.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei allen, die maßgeblich am Gelingen des Festivals beteiligt sind: den Studierenden, Kolleg\*innen und der Sparkasse Emsland für die finanzielle Förderung. Darüber hinaus natürlich ein großes Dankeschön an Sie – das Publikum – für Ihr Interesse an unseren Gedanken und unserem Schaffen, dass wir bei FREIE SCHICHTEN 3 sehr gerne mit Ihnen teilen möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch sowie anregende Diskussionen vor, neben und nach den einzelnen Veranstaltungen im Burgtheater!

Bernd Ruping – David Gruschka – Katharina Kolar



# Ein paar Quadratmeter

BEWEGUNGSTHEATER.

„Sie ziehen an einer Strippe und der Himmel tut sich auf.“



Bühne 2

Donnerstag, 7.6.18, 17:15 Uhr

Freitag, 8.6.18, 18:00 Uhr

Samstag, 9.6.18, 17:15 Uhr

Ein paar Quadratmeter. Ein Bett. Eine Decke, ein paar Dinge von dir, ein paar Dinge von mir. Tada. Ein Schutzraum.

Stundenlang voreinander sitzen. Stundenlang nebeneinandersitzen. Wie viel anpassen, wie viel das eigene Ding machen?

Das eigene Ding machen. Dabei ein Team sein. Einklatschen. Schaffen. Reden. Immer wieder Reden. Immer wieder die Lösung. Früh morgens nicht reden. Pssst. Ich hab da aber noch was zu sagen! Später. Aber irgendwann!

Aus einem 7-minütigen Song entstanden 30 Minuten Bewegungstheater.

**Spiel & Dramaturgie:** Verena Schweicher & Franca Löhr

**Regie & Dramaturgie:** Franziska Sommerfeld & Stella Ulmer

**Dauer:** ca. 30 Minuten



## DER STURM

GASTSPIEL DES INSTITUTS FÜR MUSIK DER HS OSNABRÜCK IN KOPRODUKTION MIT DEM  
FACHBEREICH KUNST/ KUNSTPÄDAGOGIK DER UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

„Wir sind der Stoff aus dem die Träume sind.“

Herzog Prospero lebt mit seiner Tochter im Exil auf einer verwaisten Insel. Er hat sich der Magie ergeben und nur der Luftgeist Ariel und das Monster Caliban sind seine Gesellschaft. Da gelangen durch einen Zufall und einen magischen Sturm seine Feinde auf die Insel und in seine Hände ...

„Der Sturm“ als Komödie? Ist er nicht auch Shakespeares Testament? Ein Rachedrama? Ein Stück über die Wiederherstellung von Macht? Ein pastorales Drama? Eine romantische Liebesgeschichte? Ein philosophisches Drama? Ein metaphysisches Metamorphose-Gedicht? Ein Kolonialdrama oder psychoanalytisches Fallstück?...

**Schauspiel:** Isabell Fischer, Sebastian Jüllig, Vera Lorenz, Christian Rosprim, Simone Schuster, Bosse Vogt, Johann Zumbült **Musik:** Kyrill Tarasov **Bühne:** Helene Bükler, Christine Olrich, Sarah Opaitz, Barbara Kaesbohrer (Leitung) **Spielleitung:** Dirk Engler

**Dauer:** ca. 80 Minuten

Bühne I

Donnerstag, 7.6.18, 18:00 Uhr

Donnerstag, 7.6.18, 20:30 Uhr



Premiere

ab 7  
Jahren



## Die Wanze

EIN INSEKTENKRIMI VON PAUL SHIPTON

„Hier ging es doch um mehr, als ein paar durchgeknallte Einzelgängerameisen.“

Bühne 2

Donnerstag, 7.6.18, 19:30 Uhr

Freitag, 8.6.18, 9:30 Uhr

Samstag, 9.6.18, 15:00 Uhr

Was ist nur los im Garten? Alle Krabbler spielen verrückt! Die Ameisen wollen individuell sein, die Fliege fliegt voll auf die flotte Motte, der Regenwurm kämpft mit seiner gespaltenen Persönlichkeit, die Spinne hat ihr Netz verlassen und das Merkwürdigste: Immer mehr Insekten werden vermisst und jeder könnte der Nächste sein. Ein Fall für Muldoon, Wanze Muldoon: Privatdetektiv. Doch wie kann er den Frieden im Garten wiederherstellen? Wird er es schaffen ohne sich selbst in Gefahr zu bringen oder ist der Garten dem Untergang geweiht?

**Regie und Spiel:** Merle Kirchberger, Patricia Mattes, Laura Will

**Co-Regie:** Ulrike Wolf **Dauer:** ca. 45 Minuten



A graphic consisting of two overlapping circles. The top circle is blue with the word 'Premiere' in white. The bottom circle is orange with the text 'ab 15 Jahren' in white.

Premiere

ab 15  
Jahren

A red outline graphic of a speech bubble pointing to the left, containing the text 'HALLEN 1+2\*'.

HALLEN 1+2\*



## norway.today

VON IGOR BAUERSIMA

„Ich meine, ich hätte mich auch alleine umgebracht, aber was du gesagt hast, dass du nicht unter die Menschen passt, dass du nur mit dir alleine du selbst sein kannst, das hat mir gefallen: Genau so geht’s mir auch.“ – August, 19 Jahre

Julie ist 20. Er hat sich dazu entschlossen das Spiel des Lebens nicht länger mitzuspielen. Selbstmord zu begehen. Jedoch nicht allein. Deswegen sucht er über ein Online-Forum nach einem ganz besonderen Menschen. Es meldet sich August, 19 Jahre alt. Er sieht in ihm einen Gleichgesinnten. Die beiden fliegen weg. Nach Norwegen. Gemeinsam. An einen abgelegenen, einsamen Ort. Fernab jeder Zivilisation. Weit weg von dem Druck, die eine Gesellschaft voll von Anforderungen, Rollenbildern, Erfolgswahn und Genusssucht auf sie ausübt.

Es beginnt ein Dialog zwischen zwei Menschen am Rande des Abgrundes. Fjord, Klippe, Wald, Zelt, ein wenig Reiseproviand. Die Abmachung ist einfach: Wir sind hier um gemeinsam zu sterben.

**Regie und Spiel:** Mike Brendt und Tillmann Staemmler

**Dauer:** ca. 45 Minuten \*Treffpunkt Foyer/Burgtheater

A graphic consisting of two stacked rectangular boxes with rounded corners and a blue outline. The top box contains the text 'Donnerstag, 7.6.18, 20:30 Uhr' and the bottom box contains 'Freitag, 8.6.18, 10:30 Uhr' and 'Samstag, 9.6.18, 15:00 Uhr'.

Donnerstag, 7.6.18, 20:30 Uhr

Freitag, 8.6.18, 10:30 Uhr

Samstag, 9.6.18, 15:00 Uhr



diverse Orte\*

Donnerstag, 7.6.18, 21:45 Uhr

Freitag, 8.6.18, 22:15 Uhr

Samstag, 9.6.18, 18:00 + 19:00 Uhr



## Hosen.Beine

KURZ-PERFORMANCE

Zwei Menschen, eine Hose. Wie groß kann der Wert eines Kleidungsstücks sein?

Wir isolieren unsere Verletzlichkeit und Scham mit Schichten aus Nylon, Polyester, Baumwolle – eine starke Dichtung, die uns erlaubt nach draußen zu gehen.

Wie nackt sind wir? Darf ich mit Badehose ins Theater?

Wann fühlen Sie sich nackt? Darf ich ohne Hose vor die Tür?

Ab wie viel Kleidungsstücken fühlen Sie sich angezogen?

Wo beginnt Ihre Scham?

Eine persönliche Geschichte weckte unser Interesse am Thema Nacktheit und Kleidung. Mit den Erfahrungen und Methoden aus dem ersten Studienjahr, entstand diese Kurzperformance.

**Entwicklung und Performance:** Katharina Ditttrich, Olivia Stauffer

**Dauer:** ca. 15 Minuten



\* Treffpunkt Foyer



ab 14  
Jahren



## Federkinder

GASTSPIEL VON DEVISING THEATRE E.V.

Freitag, 8.6.18, 17:00 Uhr  
Publikumsgespräch 18:30-19:00 Uhr  
(Übungsraum I)

FEDERKINDER nimmt Tagebücher von Kindern und Jugendlichen aus dem Zweiten Weltkrieg zum Ausgangspunkt einer künstlerischen Recherche:

Welche Geschichten lassen sich aus den Fragmenten bergen? Wie viele Tagebücher sind noch heute in Zwischenwänden, unter Holzdielen und eingekleid zwischen Treppenstufen verborgen? Welche Leben und Gedanken sind ohne Ort der Erinnerung? Von welchen Botschaften, die hinterlassen wurden, wissen wir nichts?

FEDERKINDER ist szenischer Essay, Live-Feature und Bildertheater. Es sucht nach lebendigen Formen des Erinnerens und erinnert dabei an die Ungewissheit jeder Zukunft.

**Technik/Künstlerische Leitung:** Julian Gerhard **Dramaturgie:** Alexander Kirchner **Performance:** Michael Lämmermann **Abendspielleitung:** Anna Sellmann **Scenografie, Performance:** Wiebke Strombeck

**Dauer:** ca. 45 Minuten



**DO, 07.06.18**

|                    |               |                                  |               |
|--------------------|---------------|----------------------------------|---------------|
| <b>17:00-19:00</b> | 17:00 - 17:10 | Eröffnung                        | Foyer         |
|                    | 17:15 - 17:45 | Ein paar Quadratmeter - Premiere | Bühne 2       |
|                    | 18:00 - 19:20 | DER STURM - Gastspiel des IfM    | Bühne I       |
| <b>19:00-22:00</b> | 19:30 - 20:15 | Die Wanze - Premiere             | Bühne 2       |
|                    | 20:30 - 21:50 | DER STURM - Gastspiel des IfM    | Bühne I       |
|                    | 20:30 - 21:30 | norway.today                     | HALLEN I + 2* |
|                    | 21:45 - 22:00 | Hosen.Beine                      | diverse Orte* |

**FR, 08.06.18**

|                    |               |   |              |
|--------------------|---------------|---|--------------|
| <b>9:00-17:00</b>  | 9:30 - 10:15  | Die Wanze   | Bühne 2      |
|                    | 10:15 - 11:15 | norway.today  | HALLEN I+2*  |
|                    | 15:30 - 16:30 | Nachgespräch I (Ein paar Quadratmeter, Die Wanze, norway.today) | Übungsraum I |
| <b>17:00-20:00</b> | 17:00 - 17:45 | Federkinder - Gastspiel   | Bühne I      |
|                    | 18:00 - 18:30 | Ein paar Quadratmeter   | Bühne 2      |
|                    | 18:30 - 19:00 | Publikumsgespräch zu Federkinder                                | Übungsraum I |
|                    | 18:45 - 19:45 | Ein Traum zu Leben - Premiere                                   | Bühne I      |

\* Treffpunkt Foyer

## FR, 08.06.18

|             |               |  |               |
|-------------|---------------|--|---------------|
| 20:00-01:00 | 20:15 - 20:50 | Großes Pils und dazu: - Premiere                     | Bühne 2       |
|             | 21:00 - 22:00 | The Impro strikes back<br>Improvisationstheater-Show | Bühne I       |
|             | 22:00 - 01:00 | Festivalparty  | Foyer         |
|             | 22:15 - 22:30 | Hosen.Beine  | diverse Orte* |

## SA, 09.06.18

|             |               |  |               |
|-------------|---------------|--|---------------|
| 11:00-16:00 | 11:30 - 12:30 | Nachgespräch II (Federkinder, Ein Traum zu Leben, Großes Pils und dazu:) | Übungsraum I  |
|             | 13:30 - 14:20 | Schlimmer geht immer besser kann ich auch                                | Bühne I       |
|             | 15:00 - 15:45 | Die Wanze  | Bühne 2       |
|             | 15:00 - 16:00 | norway.today   | HALLEN I +2*  |
| 16:00-19:00 | 16:00 - 17:00 | Ein Traum zu leben   | Bühne I       |
|             | 17:15 - 17:45 | Ein paar Quadratmeter  | Bühne 2       |
|             | 18:00 - 18:15 | Hosen.Beine  | diverse Orte* |
|             | 18:30 - 19:05 | Großes Pils und dazu:  | Bühne 2       |
| 19:00-22:00 | 19:00 - 19:15 | Hosen.Beine  | diverse Orte* |
|             | 19:30 - 20:20 | Machete - Konzert  | Bühne I       |
|             | 20:30 - 22:00 | SpielBAR + Festivalabschluss   | Bühne I       |



Premiere

Bühne I



## Ein Traum zu Leben

MUSICAL VON LAURENZ BÄTHKE

„Mein ganzes Leben warte ich schon auf den Moment!“

Freitag, 8.6.18, 18:45 Uhr

Samstag, 9.6.18, 16:00 Uhr

Voller Vorfreude und mit größter Überzeugung, geht Sophia zu ihrem ersten Vorsprechen. Doch dann droht ihr großer Traum, Schauspielerin zu werden, zu platzen. Nun muss Sophia in ihrem verrückten Alltag eine ganze Reihe an Problemen bewältigen, um zu ihrem Traum zurückzufinden. Humor, temporeiche Songs und Livemusik: Das Musical zeigt eine Geschichte über innere Stärke, Liebe und den Wunsch das Leben so wie den eigenen Traum zu leben.

**Spiel und Gesang:** Laurenz Bähke, Lara Fiedler, Sebastian Narhofer, Jana Nieswand, Olivia Stauffer

**Band:** Christina Nagel Fischer, Lukas Goertz, Dylan Fyson, David Janocha, Jakob Bertram  
Sprechstimme (Theater): Alexander Wichers

**Regie:** Laurenz Bähke, Larissa Glüsenkamp **Dramaturgie:** David Janocha

**Musik:** Laurenz Bähke, Christina Nagel Fischer **Dauer:** ca. 60 Minuten



Premiere



## GROSSES PILS UND DAZU:\*

„Es gibt Menschen, die gehören zu diesem Ort, als gehörten sie schon zum Inventar.“

Die Kneipe. Sie ist eine Parallelwelt, ein zweites Wohnzimmer, Heimat. Der Schankraum ist aufgeladen mit den unterschiedlichsten Erinnerungen und Gefühlen. Jeder hat sie, die „seine Kneipe“. So unterschiedlich sie auch sein können, irgendwo ist immer der Stammgast, der ein bisschen zu betrunken seine Lebensgeschichte in die Nacht brüllt. Ein frisches Bier und Freunde - ob echt oder für den Abend geliehen - kaum mehr wird für den idealen Kneipenabend benötigt. Warum aber dafür extra die Kneipe aufsuchen? Ein frisches Bier kann auch mit den Freunden in der eigenen Küche getrunken werden.

**Spiel:** Jakob Bertram, Janne Cremer, Dylan Fyson, Corinna Riesz

**Regie:** Kilian Seeger

**Text:** Jannika Lösche

**Dauer:** ca. 35 Minuten

\* Titel geändert

Bühne 2

Freitag, 8.6.18, 20:15 Uhr

Samstag, 9.6.18, 18:30 Uhr

13



Bühne I



## THE IMPRO STRIKES BACK

IMPROVISATIONSTHEATER-SHOW

„Improvisationstheater-Show von und mit Student\*innen des Instituts für Theaterpädagogik der HS Osnabrück. Gemeinsam mit dem Publikum erfinden wir Geschichten, reisen in fremde Welten und musizieren mit unerwarteten Superhelden.“

**Spieler\*innen:** Franziska Blickle, Dylan Fyson, Mascha Leuenhagen, Aljoscha Lüpke, Johnny Münchow, Tanina Scharnow, Thea Schmitz, Kilian Seeger, Maurice Seifert, Ulrike Wolf und Gäste

**Spielleitung:** Andre Voß

Freitag, 8.6.18, 21:00 Uhr

**Dauer:** ca. 60 Minuten



Bühne I



# SCHLIMMER GEHT IMMER BESSER KANN ICH AUCH

BIOGRAFISCHES THEATER

ab 9  
Jahren

Im Rahmen des Moduls „Biografisches Theater“ setzen sich die Studierenden des zweiten Semesters selbstironisch mit ihrer eigenen Kindheit auseinander: Von einem gekrönten Elefantengeneral über fußballverrückte Eltern bis hin zum ersten Kuss – die verschiedenen Szenen lassen eine temporeiche Inszenierung voller Kindheitserinnerungen entstehen. Die Figuren, jeweils das fünf- bis zwölfjährige Selbst der Studierenden, befinden sich in unglücklichen Situationen, wachsen über sich hinaus und springen über ihren eigenen Schatten.

**Spiel:** Sarah Aballo, Franziska Blickle, Julia Berrer, Katharina Dittrich, Lara Fiedler, Mascha Leuenhagen, Tara Merkelbach, Sinah Möller, Sebastian Narhofer, Jana Nieswand, Tanina Scharnow, Anna Schweicher, Annika Siebling, Olivia Stauffer, Frederike Steinbrückner, Florian von Zameck-Glycinski

**Regie:** Intake 17, Jörg Meyer, Maria Wolgast

**Dauer:** ca. 50 Minuten

15

Samstag, 9.6.18, 13:30 Uhr



## Machete

KONZERT MIT STUDIERENDEN DER STUDIENRICHTUNGEN KLASSIK, MUSICAL, POP UND JAZZ DES INSTITUTS FÜR MUSIK DER HS OSNABRÜCK

Bühne I

Samstag, 9.6.18, 19:30 Uhr

Machete! Gestochen scharfe Bläusersätze mit durchdringenden Melodien und Beats! Die energiegeladene Band vereint harmonisch unterschiedlichste Popstile mit Jazz und klingt dabei immer frisch. Zum Repertoire gehören herzerwärmende Balladen genauso wie freche Grooves und fesselnde Soli.

Die weite Bandbreite lässt nie Langeweile aufkommen, eine fesselnde Performance ist garantiert! Machete!

**Mit:** Jan Bostelmann (sax.), Nils Bölting (git.), Jens Buchenlange (tp.), Jessica Denzer (voc.), Christopher Johannessohn (sax.), Matthias Kreißig (keys), Federico Socha (bs.), Falk Nikolaus Zimmermann (dr.)

**Dauer:** ca. 50 Minuten



## SPIELBAR + FESTIVALABSCHLUSS

„Bühne frei!“ heißt es wieder zum Abschluss des Festivals. Wie eine Wundertüte zaubert die SpielBAR verschiedenste Kurzbeiträge der Studentinnen und Studenten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschule Osnabrück aufs Parkett: Egal ob künstlerische Talente, wissenschaftliche Kurzvorträge, Präsentationen technischer Erfindungen, Slam-Texte, Songs, Musikbeiträge oder Szenen – in der SpielBAR ist (fast) alles erlaubt. Solange es max. 10 Minuten dauert. Die Reihenfolge wird per Zufallsprinzip festgelegt.

**Moderation:** Kilian Seeger

**Leitung:** Corinna Ries, Kilian Seeger

**Dauer:** ca. 60-90 Minuten

Bühne I

Samstag, 9.6.18, 20:30 Uhr



## Nachgespräche



In den Nachgesprächen zu einzelnen Produktionen kommen erste Gedanken zum Gesehenen auf den Tisch. Eindrücke werden geteilt, Entscheidungen des Produktionsteams benannt und kritisch-konstruktiv hinterfragt. Nach Tischgesprächen besteht die Möglichkeit mit dem jeweiligen Produktionsteam ins Gespräch zu kommen.

Nachgespräche zu den Produktionen

- Ein paar Quadratmeter
- Die Wanze
- norway.today
- Federkinder
- Ein Traum zu Leben
- Bommerlunder eisgekühlt und dazu

Freitag, 8.6.18, 15:30-16:30 Uhr

Samstag, 9.6.18, 11:30-12:30 Uhr

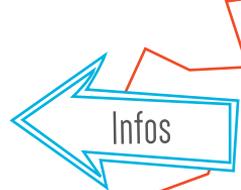


### **Eintrittspreise:**

Tagekarte: 6 Euro, 3 Euro ermäßigt\*

Festivalpass (3-Tagekarte): 10 Euro, 5 Euro ermäßigt\*

\* Ermäßigung für Kinder, Schüler\*innen, Studierende, Arbeitslose, Geringverdiener, Schwerbehinderte. Tageskarten für Studierende der HS Osnabrück frei.



### **Reservierung und Platzkartenvergabe:**

Für den Einlass zu den einzelnen Veranstaltungen sind Platzkarten nötig. Diese können im Vorfeld reserviert oder/ und bei Besitz einer Tageskarte bzw. eines Festivalpasses an der Tageskasse abgeholt werden. Die Platzkartenvergabe erfolgt solange bis das entsprechende Kontingent einer Veranstaltung aufgebraucht ist. Wir bitten um Rückgabe nicht benötigter Platzkarten an den Tageskassen. Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor Beginn einer Veranstaltung an der Tageskasse abgeholt werden, da die Karten ansonsten in die freie Vergabe zurückgehen.

Tageskarten bzw. Festivalpässe sowie Platzkarten für die einzelnen Veranstaltungen können im Vorfeld reserviert oder an der Tageskasse erworben werden.

Reservierung ab 30.05.2018: [www.burgtheater-lingen.de](http://www.burgtheater-lingen.de) + (0591)80098-437 (Mi+Do, 15-18 Uhr)

Öffnungszeiten Tageskasse: ab 16.00 Uhr (Do+Fr) bzw. 12.30 Uhr (Sa)

**Schöne Aussicht:** FREIE SCHICHTEN 4 findet am 25. und 26. Januar 2019 statt.

**Organisationsteam Freie Schichten 3 des Burgtheaters:** Laurenz Bähke, Celine Dorrani, Dylan Fyson, David Gruschka, Pano Georgiou, Steffi Günther, David Janocha, Katharina Kolar, Niels Maaßen, Johnny Münchow, Sebastian Narhofer, Jana Nieswand, Corinna Riesz, Kilian Seeger, Franziska Sommerfeld, Olivia Stauffer, Tillmann Steammler, Carlotta Träger, Hedwig Warnek, Florian von Zameck-Glyscinski

**Impressum:** Herausgeber: Hochschule Osnabrück, Burgtheater, Baccumer Straße 3, 49808 Lingen (Ems)

**Endredaktion:** David Gruschka

**Layout/Design:** Nina Krücken

**Fotos:** Julian Gerhard, Hermann Pentermann, Kilian Seeger, Federico Socha, Roman Starke, HS Osnabrück



[www.burgtheater-lingen.de](http://www.burgtheater-lingen.de)

Hochschule Osnabrück

Institut für Theaterpädagogik

BURGTHEATER

Baccumer Straße 3

49808 Lingen (Ems)

